

Inhalt

Apropos	11
-------------------	----

Archäologie

Der Widerspenstigen Zähmung	15
Solutré / Burgund: Der geheimnisvolle Felsen der Pferde	20
Die Grotte Chauvet, Vallon-Pont-d'Arc: Die schönsten Pferdebilder der Steinzeit	25
Die Höhle von Niaux und die Mérens-Pferde: Rösser, Steinböcke und ein Wiesel	30
Das Ahaggar – Geheimnisvolle Felszeichnungen in der Sahara: Die Pferde mit dem „fliegenden Galopp“	34
Das Trojanische Pferd – Mythos, Legende, Geschichte: Ein Ross auf Rädern	37
Die Olympischen Spiele der Antike: Pferderennen in Olympia – dem Besitzer zum Ruhm, den Göttern zur Ehre	42
Die Kultur der Etrusker: Pferde, Frauen, Flötenspieler	46
Karthago / Tunesien: Du magst siegen, du magst nicht siegen – wir lieben dich	50
Reiterkastelle am Limes: Hoch zu Ross das Vaterland schützen.	55
Germanen: Ein Schimmel mit acht Hufen und ein Reiter mit Schlapphut	59
Aquamanile: Der Reiter mit der Fiedel	62

Skulpturen

Venedig: San Marco	67
Evgueni Alexandrowitsch Lanceray (1848–1886): Der „weisse General“ und sein Schimmel	71
Der Sonnenkönig und der Grosse Kurfürst hoch zu Ross: Fürsten, Pferde, Monumente	75
Zinn- und Silberfiguren: Pferde und Reiter en miniature	80

Bilder

Bestiarien: Kommen Pferde ins Paradies?	85
Schweizer Volkskunst – Poyas:Schwarzbunte, Braungeflechte – und ein Ross ist immer dabei	89
Siyah Qalem: Rösser und Reiter, Derwische und Dämonen	92
Klare Sternenaugen und Fesseln gleich der Steppenantilope	95
Alfred de Dreux (1810–1860): Rennpferde, Rotröcke und ein Kaiser im Sattel	97
Théodore Géricault (1791–1824): Das einzig wirklich Perfekte, das er gemalt hat, waren Pferde	100

George Stubbs (1724–1806): Ein genialer „horse painter“ von den britischen Inseln	103
Henri de Toulouse-Lautrec (1864–1901): Pferde, Falken und die (leichten) Mädchen von Montmartre	109
Picassos Pferde: Stiere, Rösser, Amazonen	113
Zirkuspferde	116
Ex Voto in Fryburger Kapellen: Vom Pferd gefallen – Gott sei Dank nichts passiert . .	117
Guiseppe Castiglione (1688–1766): Ein Jesuit malt die Pferde der chinesischen Kaiser	120
Ikonen: Heilige und Märtyrer im Sattel	124
Alte persische Malerei (13.–16. Jahrhundert): Pferdebilder und Miniaturen vom Allerfeinsten	127

Literatur

Aischylos, Aristophanes, Sophokles, Euripides: Rösser, Reiter und eine Schildkröte . .	133
Ritt zu den Lateinern: Ein schönes Ross braucht eine glänzende Mähne	137
Julius Caesars Gallischer Krieg und Tacitus' Germania: Gäule, Gallier und Germanen	141
Der mittelhochdeutsche Lancelot: Jagephert, Soumaere, Hengst, Gül und Gurre	144
Arabische Pferde – orientalische Poesie: Mein Pferd ist wie ein nie versiegender Brunnen	148
Kriegspferde: Heute noch auf hohen Rossen, morgen durch die Brust geschossen . .	152
Geisterpferde: Wir satteln nur um Mitternacht	157
Hippophone Literatur: Die Insel der sprechenden Pferde	162
Die Edda: Von Rössern, Göttern und Germanen	165
Kuprin und Turgenew: Reiter, Pferdehändler und der Hengst „Smaragd“	169
Washington Irving: Von Kalifen, Pferden und Fledermäusen	174

Religion • Mythologie

Bibel: Von Heiligen, Propheten und den Rössern der Apokalypse	181
Koran: Von Suren, Legenden und dem Propheten Mohammed	185
Pegasus: Kann ein Pferd eigentlich fliegen?	189
Amazonen: Reiterinnen mit Zufalls-Erotik	193
Mythos Pferd: Masken, Mythen, Fastnachts-Schimmel	196
Zaubersprüche und Rosskuren, Aberglauben und Gottvertrauen	200
Wallfahrten und Blutritte: Priester, Pilger und tausend Pferde	205

Zucht • Reiten • Fahren

Pferde und Streitwagen: Kennen Sie Kikkuli?	211
Im Galopp zu den Anfängen: Von göttlichen Eseln und streitbaren Rössern.	214
Furùsiyya Art Foundation – Institut du Monde Arabe: Die Ritter Allàhs – Reiter des Islam.	218
General Eugène Daumas und Emir Abd el-Kadr: Die Pferde der Sahara.	222
Pferde-Kultur des alten China: Kaiserliche Kavalleristen und himmlische Rösser	226
Yabusame – Bogenschiessen vom Pferderücken: „Jinba Ittai – Ross und Reiter sind eins“	229
Reiten in Harmonie: Zen im Sattel	233
Rechts oder links: Ein Ross besteigen	237
Reiterspiele rund um den Globus: Der Schönen einen Kuss im Galopp rauben	241
Frauen und Pferde	246
Die Pferde der Konquistadoren und ihre Nachkommen: Das Pferd, das zum Gott wurde.	252
Cottage Son, Marlon, Ladykiller – drei Vollblüter schreiben Zuchtgeschichte: Adel, Schönheit, Nerv und Gang	257
Als die Indianer reiten lernten	262
Die grossen Klassiker: Nach Royal Ascot zum Galopp	266
Maghreb: Berber-Pferde und Spahi-Kavalleristen	270
Indien – geschichtliche Hippologie und Hippie: Von Göttern und Pferden	274
Tausend und eine Nacht mit Pferden	279
Südwestafrika: Die vergessenen Pferde in der Wüste.	282
Westafrika: Geschichte, Geschichten, Legenden von Reitern und Rössern	288
Die Pferde Russlands: Weites Land – Rösser, Rubel und Reformen	292
Von Postillons und Postpferden: Hoch auf dem gelben Wagen.	304
Schweizer Pferde der Vergangenheit (30 000 v. Chr. bis 500 n. Chr.): Von Urpferden, sattelfesten Kelten und römischen Kavalleristen	307
Schweizer Pferde der Vergangenheit (5. bis 15. Jh.): Burgunder, Bischöfe und Beschäler.	312
Schweizer Pferde der Vergangenheit (Von der Renaissance bis Anfang des 20. Jahrhunderts): Von Arbeits- und Strapazierpferden	317
Ohne Pferd kein Ritter: Im Sattel auf der Suche nach dem heiligen Gral	320
Der Holsteiner – von den Anfängen bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts: Der Hengist und Horsa bis Hell.	326
H wie Hannover und Historie: Seine Durchlaucht gründet ein Landgestüt	330

Westfälische Pferde – von der Prähistorie bis zum Beginn der Moderne: Wildlinge und Weltmeister.	335
Pferderennen – von der Antike bis zum Beginn der Moderne: Wetten, dass	341
Die Anfänge der Military (1892–1936): Stassenmarathons und Querbeet Reiten. . . .	344

Geschichte

Eroberer, Entdecker, Enthusiasten: Die Welt vom Sattel aus erleben.	351
Schlachten der Antike – Griechenland (1400 bis 146 v. Chr.): Hopliten, Kavalleristen und ein Pferd mit Ramsnase	355
Kelten: Sattelfeste Kavalleristen und subtile Künstler	359
Attila und die Hunnen: Ein Reitervolk erobert Europa.	361
Dschingis Khan (um 1155–1227): Ein Reitervolk erobert ein Weltreich	365
Die Skythen.	369
Die persischen Sassaniden (224–642): Schwer gepanzerte Pferde und Reiter	373
Das Reich der Khasaren (7.–11. Jahrhundert n. Chr.): Ein Reitervolk konvertiert zum Judentum	377
Die Mameluken: Sklaven und Kavalleristen des Sultans	380
Die Kreuzzüge: Der Ritt ins Heilige Land	385
Mark Aurel (geb. 26.04.121 in Rom, gest. 17.03.180 in Vindobona oder Sirmium)	392
Mittelalter: Kaiser, Kalifen, Khane und Kavalleristen	395
Grosse Strategen der Vergangenheit (1. Teil): Schattenkrieger und Kavallerie-Attacken	402
Grosse Strategen der Vergangenheit (2. Teil): Kürassiere, Ulanen und Dragoner.	407
Grosse Strategen der Vergangenheit (3. Teil): Schiesspulver, Kanonen und Kavalleristen	411
Die Schlacht von Waterloo: Die englische Kavallerie war entscheidend	416
Bourbakis: Tausende Pferde flüchten in die Schweiz.	420
Die argentinischen Gauchos: Zentauren der Pampa – der Mythos vom Macho	423
Cowboys: Vaqueros, Paniolos und Quarter Horses.	426
Der Sachsenspiegel: Ein roter König, ein gelber Schwabe und ein gestohlenes Ross.	431

Reisen

Wanderreiter der Vergangenheit (1. Teil): Es schlug mein Herz, geschwind zu Pferde.	437
Wanderreiter der Vergangenheit (2. Teil): Amazonen – die Welt aus der Sattel-Perspektive	440
Sardinien: Wildpferde, weisse Esel und der heilige Constantin	443

Ecuador – auf den Spuren des Alexander von Humboldt: Chagras, Ponchos und Bufandas.	446
Normandie: Rösser, Impressionisten und ein Teppich.	450
Von Las Vegas zum Grand Canyon: Roulette, Revolver und ein Muli namens Shakespeare.	456
Istanbul – Weltstadt zwischen Orient und Okzident: Harem, Heilige und Hippodrom.	460
Toskana: Fresken, Contraden und die Pferde der Maremma.	464
Asien: Rosshändler, Kavalleristen und das Pferd Balaha	467
Syrien / Jordanien – auf den Spuren von Lady Anne Blunt und Carl Raswan: Beduin Pferde und sieben Jahrtausende Kultur	472
Bären, Rösser und Museen: Der Alte Fritz galoppiert noch immer Unter den Linden.	477
Osterinsel: Vogelmenschen, Statuen und 1 000 Pferde.	481
Peru: Pferde, Paraden und Kultur.	485
Mexiko: El Morzillo, Cortés und Charrerías.	488
Jordanien: Im Sattel zu Tempeln und Wüstenschlössern	492
Galicien: Von Pferden, Festen und dem heiligen Jakob.	494
Burma-Myanmar: Im Sattel zu 5 000 Tempeln und Pagoden	497
Australien: Der mit 900 Pferden umherwanderte	501
Arles / Provence: Von Stieren, Malern und Monumenten.	505
Sankt Petersburg: Rösser und Reiter aus Marmor, Bronze und Gold.	508
Athen: Hippodromos und Xenophon.	511
Paris: Darf man über die Boulevards eigentlich immer noch reiten?	514
Tibet: Die Pferde des Windes vom Dach der Welt	518